

# Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt

---

60. Jahrgang

Ausgegeben in Hannover am 12. Januar 2006

Nummer 1

---

INHALT

Tag		Seite
5. 1. 2006	Verordnung zur Änderung der Verordnung über Zuständigkeiten auf den Gebieten des Arbeitsschutz-, Immissionsschutz-, Sprengstoff-, Gentechnik- und Strahlenschutzrechts sowie in anderen Rechtsgebieten . . . . .	2
6. 1. 2006	Verordnung zur Änderung der Verordnung über Zulassungszahlen für Studienplätze zum Wintersemester 2005/2006 und zum Sommersemester 2006 . . . . .	7
6. 1. 2006	Bekanntmachung über den Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens des Staatsvertrages zwischen dem Land Hessen und dem Land Niedersachsen über die Zugehörigkeit der kammerangehörigen Psychologischen Psychotherapeutinnen und -therapeuten und der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -therapeuten des Landes Hessen zum Versorgungswerk der Psychotherapeutenkammer im Land Niedersachsen . . . . .	8

---

## Beilage: Inhaltsverzeichnis des Jahrgangs 2005

---

**Verordnung**  
**zur Änderung der Verordnung über Zuständigkeiten**  
**auf den Gebieten des Arbeitsschutz-, Immissionsschutz-,**  
**Sprengstoff-, Gentechnik- und Strahlenschutzrechts**  
**sowie in anderen Rechtsgebieten**

**Vom 5. Januar 2006**

Aufgrund

des § 1 des Gesetzes über die Regelung von Zuständigkeiten im Gewerbe- und Arbeitsschutzrecht sowie in anderen Rechtsgebieten vom 26. April 1965 (Nds. GVBl. S. 91), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Dezember 2002 (Nds. GVBl. S. 802),

des Artikels I § 5 des Fünften Gesetzes zur Verwaltungs- und Gebietsreform vom 21. Juni 1972 (Nds. GVBl. S. 309), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 1997 (Nds. GVBl. S. 489),

des § 11 Abs. 1 Satz 2 und des § 12 Abs. 1 Satz 4 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. S. 382), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. November 2005 (Nds. GVBl. S. 352),

des § 155 Abs. 2 der Gewerbeordnung in der Fassung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 3 a des Gesetzes vom 6. September 2005 (BGBl. I S. 2725),

des § 36 Abs. 1 des Sprengstoffgesetzes in der Fassung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3518), zuletzt geändert durch Artikel 35 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818),

des § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Gesetzes über die Region Hannover vom 5. Juni 2001 (Nds. GVBl. S. 348), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2005 (Nds. GVBl. S. 389), und

des § 97 Abs. 5 des Niedersächsischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Fassung vom 19. Januar 2005 (Nds. GVBl. S. 9)

wird verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung über Zuständigkeiten auf den Gebieten des Arbeitsschutz-, Immissionsschutz-, Sprengstoff-, Gentechnik- und Strahlenschutzrechts sowie in anderen Rechtsgebieten vom 18. November 2004 (Nds. GVBl. S. 464), geändert durch Verordnung vom 31. Januar 2005 (Nds. GVBl. S. 45), wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) <sup>1</sup>Für den Vollzug der Verwaltungsaufgaben der in der **Anlage** genannten Rechtsgrundlagen und für die dort genannten Maßnahmen sind die in der Anlage genannten Stellen zuständig. <sup>2</sup>Ist für den Vollzug der Verwaltungsaufgaben einer Rechtsgrundlage oder für eine Maßnahme, die zu den in der Anlage genannten Rechtsgebieten gehört, eine zuständige Stelle nicht bestimmt, so sind die Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter Braunschweig, Hannover, Lüneburg und Oldenburg in den sich aus den Erläuterungen zum Verzeichnis (GAA-Z) ergebenden örtlichen Zuständigkeitsbereichen zuständig.“

b) Es werden die folgenden neuen Absätze 2 und 3 eingefügt:

„(2) <sup>1</sup>Die Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter Braunschweig, Hannover, Lüneburg und Oldenburg sind in den sich aus den Erläuterungen zum Verzeichnis (GAA-Z) ergebenden örtlichen Zuständigkeitsbereichen bei Deponien, für deren Genehmigung und Überwachung sie zuständig sind, auch zuständig für den Vollzug der Verwaltungsaufgaben aller Rechtsgrundlagen und alle Maßnahmen, für die nach der Anlage die Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter zuständig sind, einschließlich der Genehmigung und Überwachung von Anlagen, die dem Betrieb der Deponie dienen.

(3) In den gemeinde- und kreisfreien Gebieten der Küstengewässer einschließlich des Dollarts, des Jadebusens und der Bundeswasserstraßen Elbe, Ems und Weser sowie der davon eingeschlossenen oder daran angrenzenden gemeinde- und kreisfreien Gebiete ist das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg für den Vollzug der Verwaltungsaufgaben der in der Anlage genannten Rechtsgrundlagen und für die dort genannten Maßnahmen zuständig. <sup>2</sup>Satz 1 gilt nicht, soweit die in der Anlage bestimmte Stelle für das gesamte Land zuständig ist.“

c) Die bisherigen Absätze 2 und 3 werden Absätze 4 und 5.

d) Dem neuen Absatz 5 wird der folgende Satz 3 angefügt:

„<sup>3</sup>Die oberste Landesbehörde kann bestimmen, dass ein anhängiges Verfahren abweichend von Satz 1 von der nunmehr zuständigen Stelle zu Ende geführt wird.“

2. Die Anlage (zu § 1 Abs. 1) wird wie folgt geändert:

- a) In den Erläuterungen zum Verzeichnis werden nach den Worten  
 „LS Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie“  
 die Worte  
 „MI Ministerium für Inneres und Sport“  
 eingefügt.
- b) In Nummer 1.1 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 2014)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 3 a des Gesetzes vom 6. September 2005 (BGBl. I S. 2725)“ ersetzt.
- c) In Nummer 1.3 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 2014)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. September 2005 (BGBl. I S. 2729)“ ersetzt.
- d) In Nummer 2.1.2 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 19. Juni 1997 (BGBl. I S. 1304)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 10 a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666)“ ersetzt.
- e) Nummer 2.1.3 wird gestrichen.
- f) Nummer 3.1 erhält folgende Fassung:  
 „3.1 **Geräte- und Produktsicherheitsgesetz vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 219), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 33 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970)** GAA/LBA  
 — einschließlich der Anlagen nach § 1 Abs. 2 — Lk/kS<sup>1)</sup>“.
- g) Es wird die folgende neue Nummer 3.1.3 eingefügt:  
 „3.1.3 § 17 Abs. 5 Benennung einer Überwachungsstelle als Prüfstelle ZLS“.
- h) Die bisherige Nummer 3.1.3 wird Nummer 3.1.4.
- i) In Nummer 3.3.1 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 22 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 42 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970)“ ersetzt.
- j) In Nummer 3.3.2 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 25 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 45 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970)“ ersetzt.
- k) Die Nummern 3.3.3 und 3.3.3.1 werden gestrichen.
- l) Die bisherige Nummer 3.3.4 wird Nummer 3.3.3 und wie folgt geändert:  
 Die Worte „geändert durch Artikel 334 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785)“ werden durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 82 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818)“ ersetzt.
- m) In Nummer 3.5 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 13. Mai 2004 (BGBl. I S. 934)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 2 § 3 Abs. 6 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618)“ ersetzt.
- n) In Nummer 3.5.1.3 werden in der Spalte „Maßnahme“  
 aa) in Nummer 1 die Worte „des Fünften und Sechsten Abschnitts“ durch die Worte „des Anhangs III Nrn. 4 und 5“ und  
 bb) in Nummer 3 die Worte „im privaten Bereich“ durch die Worte „in Haushalten“  
 ersetzt.
- o) Die bisherigen Nummern 3.5.2 bis 3.5.2.7 werden durch die folgenden neuen Nummern 3.5.2 bis 3.5.2.15 ersetzt:
- |         |   |  |                  |
|---------|---|--|------------------|
| „3.5.2  | <b>Gefahrstoffverordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758), geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3855)</b> |  |                  |
| 3.5.2.1 | § 20 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit Anhang III Nr. 5.2 Abs. 3 Satz 2   | Zulassung von Ausnahmen von den Verwendungsbeschränkungen sowie Zulassung der Verwendung anderer Begasungsmittel               | Lk/kS            |
| 3.5.2.2 | § 20 Abs. 3 Satz 1 in Verbindung mit § 5 Abs. 4 und Anhang II Nr. 1 Abs. 1 bis 4  | Zulassung einer Ausnahme von Kennzeichnungsvorschriften  | GAA Hannover/LBA |
| 3.5.2.3 | Anhang III Nr. 2.4.2 Abs. 3 Satz 3  | Anerkennung eines Sachkundelehrgangs Asbest  | GAA Hannover     |
| 3.5.2.4 | Anhang III Nr. 4.4 Abs. 1 und 3   | Entgegennahme einer Mitteilung über die Durchführung einer Schädlingsbekämpfung oder über die Änderung diesbezüglicher Angaben | Lk/kS            |
| 3.5.2.5 | Anhang III Nr. 4.4 Abs. 5 Satz 2  | Anerkennung einer Prüfung oder einer Ausbildung als gleichwertig   | Lk/kS            |
| 3.5.2.6 | Anhang III Nr. 4.6  | Entgegennahme einer Mitteilung über die Anwendung von Schädlingsbekämpfungsmitteln in Gemeinschaftseinrichtungen               | Lk/kS            |
| 3.5.2.7 | Anhang III Nr. 4.7  | Verlangen der Vorlage von Aufzeichnungen über die Anwendung von Schädlingsbekämpfungsmitteln                                   | Lk/kS            |

- |          |   |   |              |
|----------|---|---|--------------|
| 3.5.2.8  | Anhang III Nr. 5.2 Abs. 2 Satz 1                          | Erteilung einer Erlaubnis für die Durchführung von Begasungen   | Lk/kS        |
| 3.5.2.9  | Anhang III Nr. 5.2 Abs. 3 Satz 2                          | Verlangen der Prüfung eines Begasungsmittels durch das Bundesinstitut für Risikobewertung oder die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung         | Lk/kS        |
| 3.5.2.10 | Anhang III Nr. 5.3 Abs. 1                                 | Entgegennahme einer Anzeige über den Wechsel eines Befähigungsschein-Inhabers   | Lk/kS        |
| 3.5.2.11 | Anhang III Nr. 5.3 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit Abs. 4 | Erteilung eines Befähigungsscheines sowie Entgegennahme eines neuen Zeugnisses  | Lk/kS        |
| 3.5.2.12 | Anhang III Nr. 5.3 Abs. 2 Sätze 2 und 4                   | Anerkennung eines Lehrgangs und Abnahme einer Prüfung   | GAA Hannover |
| 3.5.2.13 | Anhang III Nr. 5.3.2                                      | Entgegennahme einer schriftlichen Anzeige über eine Begasung außerhalb einer ortsfesten Begasungsanlage und Zulassung einer Ausnahme von der Anzeigepflicht | Lk/kS        |
| 3.5.2.14 | Anhang III Nr. 5.3.3                                      | Verlangen der Übersendung einer Abschrift der Niederschrift über die Begasung   | Lk/kS        |
| 3.5.2.15 | Anhang III Nr. 5.7  | Zulassung einer Begasung auf Schiffen   | Lk/kS“.      |
- p) In Nummer 3.5.3 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 25. Februar 2004 (BGBl. I S. 328)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666)“ ersetzt.
- q) In Nummer 4.3 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2004 (BGBl. I S. 954)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 1 b des Gesetzes vom 3. Mai 2005 (BGBl. I S. 1221)“ ersetzt.
- r) In Nummer 4.4 werden nach dem Klammerzusatz ein Komma und die Worte „geändert durch Artikel 2 Abs. 3 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954)“ angefügt.
- s) In Nummer 5.1 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 4 a des Gesetzes vom 24. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3002)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Juni 2005 (BGBl. I S. 1530)“ ersetzt.
- t) In Nummer 5.3 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 7 Abs. 4 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3007)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 7 d des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666)“ ersetzt.
- u) Nummer 5.3.3 wird gestrichen.
- v) Die bisherigen Nummern 5.3.4 bis 5.3.8 werden Nummern 5.3.3 bis 5.3.7.
- w) Es wird die folgende neue Nummer 5.6 eingefügt:
- „5.6 **Verordnung über das Verbot der Beschäftigung von Personen unter 18 Jahren mit sittlich gefährdenden Tätigkeiten vom 3. April 1964 (BGBl. I S. 262), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 8. Oktober 1986 (BGBl. I S. 1634)** G“.
- x) Die bisherigen Nummern 5.6 bis 5.9 werden Nummern 5.7 bis 5.10.
- y) In Nummer 6.1 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2365)“ ersetzt.
- z) In Nummer 6.1.3 wird in der Spalte „Stelle“ die Abkürzung „GAA/LBA<sup>1)</sup>“ durch die Abkürzung „GAA/LBA<sup>1)2)</sup>“ ersetzt.
- aa) Nach der zu Nummer 6.1 gehörenden Fußnote 1 unter der Nummer 6.1.4 wird die folgende Fußnote 2 eingefügt:
- „<sup>2)</sup> Ist das GAA in eigener Sache beteiligt, so ist das MU zuständig.“
- bb) Nummer 6.2 erhält folgende Fassung:
- „6.2 **Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714; 2002 I S. 1459), zuletzt geändert durch Artikel 2 § 3 Abs. 31 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618)** GAA<sup>1)2)</sup>/LBA“.
- cc) Nach der zu Nummer 6.2 gehörenden Fußnote 1 unter der Nummer 6.2.12 wird die folgende Fußnote 2 eingefügt:
- „<sup>2)</sup> Ist das GAA in eigener Sache beteiligt, so ist das MU zuständig.“
- dd) In Nummer 6.3 wird in der Spalte „Stelle“ die Abkürzung „GAA/LBA“ durch die Abkürzung „GAA<sup>1)</sup>/LBA“ ersetzt.
- ee) In Nummer 6.3.4 werden in der Spalte „Stelle“ die Abkürzung „ZKN“ durch die Abkürzung „ZKN<sup>2)</sup>“ und die Abkürzung „TKN“ durch die Abkürzung „TKN<sup>3)</sup>“ ersetzt.
- ff) Nach Nummer 6.3.9 werden die folgenden Fußnoten 1 bis 3 eingefügt:
- „<sup>1)</sup> Ist das GAA in eigener Sache beteiligt, so ist das MU zuständig.
- <sup>2)</sup> Die ZKN kann im Einzelfall die Medizinische Hochschule Hannover und die Universität Göttingen für ihren Bereich beauftragen.
- <sup>3)</sup> Die TKN kann im Einzelfall die Tierärztliche Hochschule Hannover für ihren Bereich beauftragen.“
- gg) In Nummer 7.1 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 113 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 35 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818)“ ersetzt.

- hh) In Nummer 7.2 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 284 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Juni 2005 (BGBl. I S. 1626)“ ersetzt.
- ii) In Nummer 7.3 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 285 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juni 2005 (BGBl. I S. 1626)“ ersetzt.
- jj) Nummer 8.1 wird wie folgt geändert:
- aaa) Die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2004 (BGBl. I S. 1578)“ werden durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3704)“ ersetzt.
- bbb) Nach dem Wort „Rechtsverordnungen“ wird das Fußnotenzeichen „<sup>3)</sup>“ eingefügt.
- ccc) Buchst. a Abs. 1 erhält folgende Fassung:
- „a) genehmigungsbedürftige Anlagen der Nr. 7.1 der Spalten 1 und 2 sowie der Nrn. 1.6, 9.36, 10.17 und 10.18 der Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen — 4. BImSchV — in der Fassung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 20. Juni 2005 (BGBl. I S. 1687)“.
- kk) In Nummer 8.1.1.6 wird in der Spalte „Stelle“ die Abkürzung „GAA-Z“ durch die Abkürzung „MI“ ersetzt.
- ll) In Nummer 8.1.3 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 21. August 2001 (BGBl. I S. 2180)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758)“ ersetzt.
- mm) Nummer 8.1.6 erhält folgende Fassung:
- „8.1.6 **Störfall-Verordnung — 12. BImSchV — in der Fassung vom 8. Juni 2005 (BGBl. I S. 1598)“.**
- nn) In Nummer 8.1.6.1 werden in der Spalte „Maßnahme“ jeweils die Worte „Verzeichnisse und Berichte“ durch die Worte „Verzeichnisse, Berichte und Informationen“ ersetzt.
- oo) In Nummer 8.1.7 werden im Klammerzusatz nach der Zahl „1717“ ein Komma und die Zahl „2847“ eingefügt.
- pp) In Nummer 8.1.14 werden nach dem Klammerzusatz ein Komma und die Worte „geändert durch Artikel 4 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758)“ angefügt.
- qq) In Nummer 8.1.17 werden nach dem Klammerzusatz ein Komma und die Worte „zuletzt geändert durch Verordnung Nr. 1882/2003/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 284 S. 1)“ angefügt.
- rr) Nach der zu Nummer 8.1 gehörenden Fußnote 2 unter der Nummer 8.1.18 wird die folgende Fußnote 3 eingefügt:
- „<sup>3)</sup> Die zuständige Behörde nach § 11 a der Verordnung über Genehmigungsverfahren — 9. BImSchV — in der Fassung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666), ergibt sich aus dem Gemeinsamen Runderlass des Umweltministeriums und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr vom 1. Dezember 2004 (Nds. MBl. 2005 S. 20)“.
- ss) In Nummer 8.6 werden die Worte „geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Juli 2004 (BGBl. I S. 1756)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. September 2005 (BGBl. I S. 2826)“ ersetzt.
- tt) Es wird die folgende neue Nummer 8.6.7 eingefügt:
- „8.6.7 § 5 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit Anhang 2 Teil I nach Maßgabe der Entscheidung 2004/156/EG der Kommission vom 29. Januar 2004 zur Festlegung von Leitlinien für Überwachung und Berichterstattung betreffend Treibhausgasemissionen gemäß der Richtlinie 2003/87/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. EU Nr. L 59 S. 1) Genehmigung von CO<sub>2</sub>-Überwachungsmethoden GAA/LBA“.
- uu) Die bisherigen Nummern 8.6.7 bis 8.6.8 werden Nummern 8.6.8 bis 8.6.9.
- vv) Es wird die folgende Nummer 8.6.10 angefügt:
- „8.6.10 § 10 Abs. 4 Satz 3 Entgegennahme eines Abdrucks der Zuteilungsent- scheidung GAA/LBA“.
- ww) In Nummer 9.1 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 3 § 2 des Gesetzes vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1248)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2004 (BGBl. 2005 I S. 186)“ ersetzt.
- xx) Nummer 9.1.4 wird gestrichen.
- yy) Nummer 10.1 erhält folgende Fassung:
- „10.1 **Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Juni 2005 (BGBl. I S. 1794)“.**
- zz) In Nummer 12.2 werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. April 2004 (BGBl. I S. 550)“ durch die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 48 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818)“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Hannover, den 5. Januar 2006

**Die Niedersächsische Landesregierung**

W u l f f

S a n d e r

**V e r o r d n u n g**  
**zur Änderung der Verordnung über Zulassungszahlen**  
**für Studienplätze zum Wintersemester 2005/2006**  
**und zum Sommersemester 2006**

**Vom 6. Januar 2006**

Aufgrund des § 9 Satz 1 Nr. 4 des Niedersächsischen Hochschulzulassungsgesetzes vom 29. Januar 1998 (Nds. GVBl. S. 51), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2005 (Nds. GVBl. S. 426), wird verordnet:

Artikel 1

Die Anlage 1 zur Verordnung über Zulassungszahlen für Studienplätze zum Wintersemester 2005/2006 und zum Sommersemester 2006 vom 5. Juli 2005 (Nds. GVBl. S. 224) wird wie folgt geändert:

1. Abschnitt I wird wie folgt geändert:

- a) In der Übersicht für die „Universität Göttingen“ wird im Unterabschnitt D die Studiengangbezeichnung „Volkswirtschaftslehre“ durch die Studiengangbezeichnung „International Economics“ ersetzt.
- b) In der Übersicht für die „Universität Lüneburg“ wird im Unterabschnitt F der Studiengang „Sozialmanagement (Zertifikat-Weiterbildung)“ durch die folgende Zeile ersetzt:

„ 

Sozialmanagement (Master-Weiterbildung)	50	0	50
---	----	---	----

 “.

2. In Abschnitt II werden in der Übersicht für die „Universität Göttingen“ dem Unterabschnitt B die folgenden Zeilen angefügt:

„ 

Betriebswirtschaftslehre 3., 5., 7. und 9. Semester im Sommersemester 2006 je	55
Betriebswirtschaftslehre 4., 6. und 8. Semester im Sommersemester 2006 je	109
Volkswirtschaft 3., 5., 7. und 9. Semester im Sommersemester 2006 je	35
Volkswirtschaft 4., 6. und 8. Semester im Sommersemester 2006 je	71
Wirtschaftsinformatik 3., 5., 7. und 9. Semester im Sommersemester 2006 je	0
Wirtschaftsinformatik 4., 6. und 8. Semester im Sommersemester 2006 je	50
Wirtschaftspädagogik I 3., 5., 7. und 9. Semester im Sommersemester 2006 je	28
Wirtschaftspädagogik I 4., 6. und 8. Semester im Sommersemester 2006 je	55
Wirtschaftspädagogik II 3., 5., 7. und 9. Semester im Sommersemester 2006 je	28
Wirtschaftspädagogik II 4., 6. und 8. Semester im Sommersemester 2006 je	55

 “.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Hannover, den 6. Januar 2006

**Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur**

S t r a t m a n n

Minister

---

**B e k a n n t m a c h u n g**  
**über den Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens des Staatsvertrages**  
**zwischen dem Land Hessen und dem Land Niedersachsen**  
**über die Zugehörigkeit der kammerangehörigen**  
**Psychologischen Psychotherapeutinnen und -therapeuten**  
**und der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen**  
**und -therapeuten des Landes Hessen**  
**zum Versorgungswerk der Psychotherapeutenkammer**  
**im Land Niedersachsen**

Aufgrund des Absatzes 3 des Gesetzes zu dem Staatsvertrag zwischen dem Land Hessen und dem Land Niedersachsen über die Zugehörigkeit der kammerangehörigen Psychologischen Psychotherapeutinnen und -therapeuten und der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -therapeuten des Landes Hessen zum Versorgungswerk der Psychotherapeutenkammer im Land Niedersachsen vom 10. November 2005 (Nds. GVBl. S. 326) wird bekannt gemacht, dass der Staatsvertrag nach seinem Artikel 9 Abs. 1 am 1. Januar 2006 in Kraft getreten ist.

Hannover, den 6. Januar 2006

**Niedersächsische Staatskanzlei**

Dr. Wurzel  
Staatssekretärin

---

Herausgegeben von der Niedersächsischen Staatskanzlei  
Verlag und Druck: Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Hans-Böckler-Allee 7, 30173 Hannover; Postanschrift: 30130 Hannover, Telefon 0511 8550-0, Telefax 0511 8550-2400, Postbank Hannover 4 10-308. Erscheint nach Bedarf. Laufender Bezug und Einzelstücke können durch den Verlag bezogen werden. Bezugspreis pro Jahr 56,30 € (einschließlich 3,68 € Mehrwertsteuer und einschließlich 9,20 € Portokostenanteil). Bezugskündigung kann nur 10 Wochen vor Jahresende schriftlich erfolgen. Einzelnummer je angefangene 8 Seiten 1,05 €. ISSN 0341-3497. Abbonementsservice Christian Engelmann, Telefon 0511 8550-2424, Telefax 0511 8550-2405  
**Einzelverkaufspreis dieser Ausgabe 1,05 € einschließlich Mehrwertsteuer zuzüglich Versandkosten**